
Gebührentarif zum Strassengesetz

vom 19. Januar 2010 (Stand 1. Januar 2016)

Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden,

gestützt auf Art. 87 des Strassengesetzes vom 26. Oktober 2009¹⁾,

beschliesst:

Art. 1 Gegenstand

¹ Dieser Tarif regelt die Erhebung von Gebühren durch das Departement Bau und Volkswirtschaft sowie das Tiefbauamt beim Vollzug der Strassengesetzgebung. *

Art. 2 Bewilligungsgebühren

¹ Für die Behandlung von Gesuchen um Bewilligung von Bauten, Anlagen und anderen Vorkehren auf, in oder entlang von Kantonsstrassen werden folgende Gebühren erhoben:

- a) Ausnahmen von Strassenabständen und Baulinien (Art. 61 und 64 StrG): Fr. 200.– bis 2 000.–
- b) Zufahrten, Zugänge und Strasseneinmündungen (Art. 67 StrG): Fr. 200.– bis 1 000.–
- c) Entwässerung in die Strassenentwässerungsanlagen (Art. 70 StrG): Fr. 200.– bis 750.–
- d) Strassenreklamen, besondere Wegweiser und Verkehrsspiegel (Art. 72 StrG): Fr. 100.– bis 2 000.–
- e) übrige Bauten und Anlagen: Fr. 50.– bis 10 000.–

² Lässt sich das Gesuch rasch bearbeiten und erfordert es einen ungewöhnlich geringen Aufwand, kann die Gebühr angemessen reduziert werden. Bei ausserordentlichem Mehraufwand ist die Gebühr entsprechend zu erhöhen.

¹⁾ StrG (bGS [731.11](#))

* vgl. Änderungstabelle am Schluss des Erlasses

Art. 3 Benutzungsgebühren

¹ Für die vorübergehende Benützung der Kantonsstrassen (Art. 17 StrG) werden folgende Gebühren erhoben:

- a) Ablagerungen, Bauplatzinstallationen, Gerüste, Mulden, Container u. dgl.: Fr. 50.- bis 2 500.-
- b) Informations- und Reklametafeln oder -stände u. dgl.: Fr. 100.- bis 1 000.-
- c) Markt- und Verkaufsstände, Baracken, Strassencafés u. dgl.: Fr. 100.- bis 5 000.-
- d) Veranstaltungen, Kundgebungen u. dgl.: Fr. 100.- bis 2 000.-
- e) alle übrigen Benutzungen von Kantonsstrassen: Fr. 50.- bis 2 500.-

² Für die dauernde Benützung der Kantonsstrassen (Art. 18 und 19 StrG) werden folgende Gebühren erhoben:

- a) Unter- und oberirdische Leitungen: Fr. 300.- bis 7 500.-
- b) Unter- und Überführungen, Werkleitungsstollen, Überbauten, Tiefgaragen u. dgl.: Fr. 1 000.- bis 50 000.-
- c) alle übrigen ober- und unterirdischen Bauten und Anlagen (z.B. Schaukästen, Plakatsäulen, Automaten): Fr. 500.- bis 10 000.-
- d) Mitbenützung kantonseigener Leitungen pro Meter und Jahr: Fr. 1.50 bis 4.-

Art. 4 Auslagen

¹ Kleinere Auslagen sind in den Gebühren inbegriffen.

² Erhebliche Auslagen wie Kosten für Gutachten, Amtsberichte, Messungen usw. werden gesondert und nach Zeitaufwand in Rechnung gestellt.

Art. 5 Inkrafttreten

¹ Dieser Gebührentarif tritt am 1. Februar 2010 in Kraft.

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Lf. Nr. / Abl.
11.05.2015	01.01.2016	Art. 1 Abs. 1	geändert	1287 / 2015, S. 588

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Lf. Nr. / Abl.
Art. 1 Abs. 1	11.05.2015	01.01.2016	geändert	1287 / 2015, S. 588